



* buergerportal-meckenheim.de



Meckenheim: gemeinsam stark.

Unser Plan für 2025–2030.



R
A
T
H
A
U
S

Liebe Meckenheimerinnen und Meckenheimer,

am 14. September sind Kommunalwahlen. Welche Schwerpunkte soll die Politik künftig haben und wer soll Ihre Interessen vertreten? Das bestimmen Sie mit. Unser Wahlprogramm mit dem Selbstverständnis „**Gemeinsam stark**“, das wir bewusst als **Bürgerprogramm** verstehen, soll Ihnen dabei als Entscheidungshilfe dienen.

- Die **Familienfreundlichkeit** unserer Stadt bleibt einer der Schwerpunkte unserer Arbeit. Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Kinder **bestmöglich betreut** und **gefördert** werden. **Bildung** ist die wichtigste Ressource unserer Gesellschaft – deshalb investieren wir auch künftig in **moderne Schulen** und die Digitalisierung.
- **Sport, Freizeit und Kultur** sind das **Herzstück** einer lebendigen Stadt. Wir unterstützen unsere Sportvereine, erhalten unser Hallenfreizeitbad und erweitern kulturelle Angebote, damit Meckenheim für alle Altersgruppen attraktiv bleibt.

Meckenheim — eine Stadt für alle	4
Familie	5
Wirtschaft	11
Sicherheit	14
Umweltschutz	17
Wohnraum	18
Migration und Integration	19
Unsere Ortsteile	20
Finanzen	21
Unsere Kommunikation	22

- Den **Wirtschaftsstandort** werden wir weiter **stärken** und die Rahmenbedingungen für die Unternehmen stetig verbessern. Einen Schwerpunkt legen wir dabei auf Handel und Gewerbe sowie die Vermarktung des Unternehmerparks.
- **Sicherheit** ist ein Grundpfeiler unseres Zusammenlebens und wir wollen, dass Meckenheim unser **sicheres Zuhause** bleibt. Darum investieren wir weiter in unsere Freiwillige Feuerwehr und stärken die Zusammenarbeit von Ordnungsamt und Polizei.
- **Finanziell** handeln wir **verantwortungsvoll**, um Meckenheims Handlungsfähigkeit bei sehr schwierigen Rahmenbedingungen auch zukünftig sicherzustellen. Eine **effiziente** und **serviceorientierte Verwaltung** soll auch künftig die Realisierung der zahlreichen Projekte ermöglichen.

Die CDU ist seit Jahrzehnten die stärkste politische Kraft in Meckenheim. Sie prägt die Entscheidungen, die in dieser Stadt fallen, ganz maßgeblich mit. Das Ergebnis, so meinen wir, kann sich sehen lassen: eine Stadt, in der es sich sehr gut leben lässt, die sich stetig weiterentwickelt und modernisiert hat und dabei liebenswert und überschaubar geblieben ist. Damit das auch künftig so bleibt, möchten wir Sie herzlich bitten, uns weiter Ihr Vertrauen zu schenken und bei der Wahl im September Ihre Stimme zu geben.

Besonders stolz sind wir auf das **beeindruckende bürgerschaftliche Engagement** von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns den künftigen Herausforderungen stellen. Gerade in Krisenzeiten sind **Gemeinschaft** und **Solidarität** essenzielle Grundlage einer lebendigen Stadtgesellschaft. Deshalb gilt:

Wir machen Meckenheim gemeinsam stark!

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf Ihre Rückmeldung – bei Ihrer Kandidatin oder Ihrem Kandidaten oder auch online über <https://bürgerportal-meckenheim.de>. Hier haben Sie die Möglichkeit, **eigene Ideen** und **Anregungen einzubringen**, und das nicht nur bis zur Wahl, sondern auch darüber hinaus.

Ihr Team der CDU Meckenheim



WIR — die CDU Meckenheim

Wir möchten eine Gesellschaft, die frei, sicher und solidarisch zusammenlebt. Unser christliches Menschenbild lässt uns den Menschen mit seiner unantastbaren Würde und seinen individuellen Fähigkeiten sehen, und die Freiheit des Einzelnen verbinden wir mit seiner Verantwortung für die Gemeinschaft. Wir begegnen der Welt mit Demut, weil wir wissen, dass wir nicht die letzte Wahrheit kennen. Daraus ergibt sich für uns der Auftrag, mit Neugier, Zuversicht und Vertrauen nach der bestmöglichen Lösung für unsere Heimat zu suchen.

Sie alle prägen unsere Stadt

Ohne die ehrenamtlich tätigen Meckenheimerinnen und Meckenheimer fehlen die wertvollsten Stützen einer lebendigen Stadt. Sie schenken Zeit, Kraft, Kreativität und Herzblut im Sport, bei der Freiwilligen Feuerwehr, Hilfsorganisationen, im sozialen, kulturellen und politischen Bereich. Wir schätzen und unterstützen Ihre Arbeit und danken Ihnen!

Für unsere Heimat möchten wir das Bestmögliche erreichen. Meckenheim soll weiterhin eine liebens- und lebenswerte Stadt sein, in der wir uns alle zu Hause, wertgeschätzt und wohl fühlen. Familien sollen sich hier angenommen fühlen, ihre Kinder sollen von Anfang an gut betreut sein. Alle können einen finanzierbaren Ort zum Wohnen finden. Die Dinge des täglichen Bedarfs sollen in erreichbarer Nähe zu finden sein, jede und jeder soll hier in seinem bekannten Umfeld seinen Lebensabend verbringen können. Unsere Stadt soll für unsere Gewerbetreibenden und Unternehmen attraktiv sein, es muss erstrebenswert sein, hier seinen Standort zu haben.

Unsere Ortsteile Merl, Altendorf-Ersdorf und Lüftelberg haben ihre eigene Identität und Geschichte, sie gehören fest zu Meckenheim. Wir setzen uns weiterhin für die Bewahrung der Besonderheiten und eine behutsame Weiterentwicklung ein.

Familie

Lust auf Familie, dieses Motto ist seit langem ein Schwerpunkt unserer politischen Arbeit. Es umfasst alle Generationen. Meckenheim ist eine familienfreundliche Stadt und so soll es bleiben.

Kinder und Jugend

... sind unsere Zukunft.

Von klein auf werden unsere Kinder in den vielen Kindertagesstätten (Kita) und in der Kindertagespflege, also bei Tagesmüttern oder -vätern, betreut und gefördert. Unsere Kleinsten müssen auch in Zukunft wunschgemäß einen Betreuungsplatz finden. Dazu müssen wir die Zahl der Plätze dem Bedarf anpassen und auf eine Trägervielfalt achten.



Damit alle Kinder die gleiche Chance haben, setzen wir zukünftig weiter auf die Sprachförderung und unterstützen das Netzwerk „Gesunde Kita“.



Ein für uns wichtiges Alleinstellungsmerkmal ist die Geschwisterkindbefreiung. Jede Familie, die mehre Kinder in Kita und/oder OGS hat, zahlt nur für ein Kind die Beiträge. Wir werden alles tun, um diese für uns wichtige familienfreundliche Regelung beizubehalten.

Wir sehen, wie wichtig für die Planungssicherheit der Eltern eine verbindliche Zusage eines Kita-Platzes zu einem bestimmten Zeitpunkt ist und werden daran arbeiten.

Neben der Betreuung und der Bildung ist es für unsere Familien ebenso wichtig, dass unsere Spielplätze sauber, attraktiv und familienfreundlich bleiben.

Ein wichtiges Anliegen für die nächsten Jahre ist uns die konsequente Beteiligung von jungen Menschen an den Entscheidungsprozessen in unserer Stadt. Dazu ist es notwendig, den Jugendrat weiter zu stärken. Die Ideen und Initiativen unserer Jugendlichen müssen direkteren Zugang in die politischen Gremien finden und wir müssen weiter Formate zum Austausch finden. Ein gutes Beispiel für die bisherige erfolgreiche Arbeit des Jugendrates ist die Dirt-Bike-Strecke, deren zügige Realisierung uns am Herzen liegt.

Seit Jahren wünschen sich die jungen Menschen einen ungestörten Treffpunkt, diesen Platz gemeinsam zu finden und zu gestalten, wird unsere nächste Aufgabe sein.

Bildung – die wichtigste Ressource unserer Gesellschaft

Drei unserer fünf Grundschulen sind in den vergangenen Jahren saniert, zwei sind sogar umfassend modernisiert worden. Als Schulträger werden wir die Gebäude und ihre Ausstattung weiterhin auf dem neuesten Stand halten. Den Standort der Katholischen Grundschule in Altendorf-Ersdorf haben wir im Blick. Hier müssen vor allem die räumlichen Voraussetzungen für die Übermittags-Betreuung geschaffen werden. Wir sind an einer engen Zusammenarbeit mit allen Grundschulen sehr interessiert, damit Umfeld und Ausstattung weiterhin zu den pädagogischen Inhalten passen.

Die Offene Ganztagesesschule (OGS) ist ein wichtiger Bestandteil unserer Bildungspolitik. Die Zahl der Plätze hat sich in den vergangenen Jahren verdoppelt. Bisher konnten wir es ermöglichen, dass jedes Kind, das einen Platz brauchte, auch einen Platz bekommen hat. Das soll auch so bleiben! Für die Finanzierung, die von den Eltern und von der Stadt bisher ausschließlich als freiwillige Leistung getragen wird, werden wir weiter um Zuschüsse von Land und Bund kämpfen. Der Rechtsanspruch auf Ganztageschule in den Grundschulen kommt ab dem Schuljahr 2026/2027 für die Erstklässler.

Die CDU hat sich schon immer für ein dreigliedriges System an unseren weiterführenden Schulen stark gemacht! Die Entwicklungen bei den Schülerzahlen geben uns recht.

Aktuell entstehen auf dem Gelände des Schulcampus drei neue Gebäude und eine Hochgarage. Das Konrad-Adenauer-Gymnasium und die Geschwister-Scholl-Hauptschule erhalten je ein nach modernsten pädagogischen und umwelttechnischen Gesichtspunkten sowie nach ihren Wünschen gestaltetes Gebäude. Als drittes entsteht ein Gebäude, in das die Mensa, die gemeinsame Aula und diverse Fachunterrichtsräume Einzug halten. Die Gestaltung des Außengeländes wird das Projekt für alle drei Schulen abrunden. Eine kontinuierliche Kostenkontrolle ist für uns selbstverständlich.



Auch hier suchen wir den engen Austausch, damit Gebäude und Ausstattung die pädagogische Arbeit der Schulen unterstützen.

Ein weiterhin großes Augenmerk wird auf der Digitalisierung unserer Schulen liegen, dazu gehört neben der entsprechenden Ausstattung auch die laufende Unterstützung und Ersatzbeschaffung.

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist uns seit Jahren ein wichtiges Anliegen, daher unterstützen wir nach wie vor das Projekt Meckenheimer Garantie für Ausbildung (MeGA). Unseren Hauptschülern wird ein Ausbildungsplatz bei einem Meckenheimer Unternehmen garantiert. Dazu verpflichten sich die Schüler vertraglich, bestimmte Leistungen zu erbringen, sie werden dabei von der Schule unterstützt und können über Praktika das Berufsfeld kennenlernen.

Zu unserer Bildungspolitik gehören aber auch die Angebote des Volkshochschulzweckverbandes Voreifel (VHS), der Musikschule und unsere Büchereien.

Die VHS bietet eine Vielzahl von Angeboten für alle Altersgruppen in den verschiedensten Bereichen wie Sprachen, Schulabschlüsse, Kultur, Sport und vieles mehr.

Die Musikschule ermöglicht allen musikalische Bildung, vermittelt mit hoher pädagogischer Qualität. Neben einer breiten Produktpalette an Kursen steht das gemeinsame Musizieren in Orchestern, Ensembles, Chören und Bands im Vordergrund.

Unsere Büchereien liegen uns sehr am Herzen, da sie neben der Leseförderung unserer Kinder auch ein Ort des kulturellen Austausches, der Bildung und des sozialen Kontaktes sind. Daher freuen wir uns, dass die Bücherei Bücherbrücke – Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter an der Stelle der Katholischen Bücherei in Meckenheim wiedereröffnet hat und die Evangelische Bücherei in Merl einen neuen Standort in der Friedenskirche erhält.

Alle drei Bildungsangebote werden wir weiterhin unterstützen und fördern.

Seniorinnen und Senioren

Wir möchten alle unseren wohlverdienten Lebensabend in der gewohnten Umgebung, also in Meckenheim verbringen. Das Wohnen wird im Alter

wieder ein wichtiges Thema. Die CDU macht sich stark für barrierefreien Wohnraum bei Neubauten wie z. B. am Marktplatz.

Das Entstehen von Mehrgenerationenhäusern, Seniorengemeinschaften und anderen alternativen Wohnformen wird von uns unterstützt.

Bei der Umgestaltung oder dem Neubau von Parkplätzen sollen breitere Parkplätze entstehen.

Den Ausbau des stationären Pflegeplatzangebotes und die Förderung der ambulanten Pflege sieht die CDU als Notwendigkeit an. Wir setzen uns für seniorengerechte Veränderungen im öffentlichen Raum ein, dazu gehört unter anderem eine Verbesserung der Situation bei den öffentlichen Toiletten.



Sport, Freizeit und Kultur

Unsere Sportvereine sind ein wichtiges Standbein in Meckenheim. Uns ist es wichtig, dass die Sportstätten in einem guten Zustand sind und weiterhin kostenfrei genutzt werden können.

Wir fördern das Bündnis für Sport.

Der Erhalt des Hallenfreizeitbades ist der CDU ein großes Anliegen, alle Kinder sollen schwimmen lernen. Alle Altersgruppen können dort etwas für ihre Gesundheit tun und Spaß haben.

Meckenheim verfügt über drei an Kitas angegliederte Familienzentren, als Anlaufstellen bieten sie Beratung, Hilfe und Bildungsangebote an.

Die finanzielle Sicherung der Betreuungs- und Ferienangebote im Mosaik wird von uns unterstützt.

Die Familienzentren und das Mosaik sind Orte, an denen alle Generationen zusammenkommen und sich austauschen können. Dies möchten wir unterstützen!

Die Jungholzhalle als „Halle für alle“ ist ein wichtiger Ort in unserer Stadt, neben Kultur, Brauchtum und schulischer Nutzung ist sie ein Anlaufpunkt

in Katastrophenfällen. Wir finden die Gebührenordnung sehr gelungen, so erhalten Vereine und Schulen Sondertarife.

Soziale Teilhabe — Inklusion

Wir fordern die soziale Teilhabe und Inklusion in allen Bereichen. Die CDU Meckenheim ist der Überzeugung, dass bei der Umsetzung der Inklusionsbestrebungen das Wohl der Kinder und Jugendlichen mit und ohne Behinderung Vorrang haben sollte. Mit dem Meckenheimer Inklusionsforum 2.0 ist dazu ein erster Schritt getan. Diese Inklusion darf sich nicht nur auf die Integration von Kindern mit einer Beeinträchtigung in der Schule reduzieren, sondern ist als ganzheitlicher Ansatz zu verstehen, um ein tiefes Verständnis für die Belange beeinträchtigter Menschen zu schaffen und diese Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Dazu muss der öffentliche Raum weitestgehend barrierefrei sein. Bei Neubauten muss Barrierefreiheit berücksichtigt werden und alle können an Angeboten in Freizeit, Sport und Kultur teilnehmen. Wir setzen uns für öffentliche Mitteilungen in leichter Sprache ein.



Wirtschaftsförderung

Unsere Meckenheimer Wirtschaft hat, dank einer bisher guten Politik, einen sehr vielfältigen Branchenmix. Daraus ergibt sich für die Einnahmen aus der Gewerbesteuer eine gewisse Stabilität, daran werden wir festhalten.

Eine intensivere Werbung für den Unternehmerpark Kottenforst unterstützen wir, unser Augenmerk liegt auf Ansiedlungen, die neue Arbeitsplätze garantieren und Meckenheim einen fiskalischen Nutzen bringen. Deshalb sind die bestehenden Ansiedlungskriterien zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen.



Die Gewerbegebiete sind verkehrstechnisch sehr gut angebunden.

Wir unterstützen die Wirtschaftsförderung, die den Unternehmen als Ansprechpartner gute Dienste leistet.

Aufgrund der historischen Entwicklung ist Meckenheim polyzentrisch strukturiert. Beide Zentren wollen wir ausgewogen weiterentwickeln.

Die Hauptstraße bildet das historische Zentrum, das durch die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes an Aufenthaltsqualität gewonnen hat.

Um Leerstände zu reduzieren, wird sich die CDU für das neukonzeptionierte professionelle Stadtmarketing und die Citymanagerin weiter stark machen.

Eine wichtige Veränderung wird die Bebauung auf dem Marktplatz darstellen. Hier gibt es nicht nur einen Vollsortimenter, sondern auch ein Café und eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität auch durch Begrünung im Freien. Wegfallende Parkplätze werden zumindest zum Teil ausgeglichen.

Der Neue Markt stellt eher die Basis für die Beschaffung des täglichen Bedarfs dar und es haben sich viele Ärzte niedergelassen. Die kostenlosen Parkplätze sind ein großer Pluspunkt. Durch den Neubau der Hochgarage auf dem Schulcampusgelände werden diese erweitert. Die CDU unterstützt eine Neugestaltung auf der ehemaligen Parkpalette. Wir möchten eine Begrünung, breitere Parkplätze, Eltern-Kind-Parkplätze und eine Ladeinfrastruktur.

Die Etablierung des Feierabendmarktes durch die Wirtschaftsförderung bewirkt eine Belebung. Insgesamt setzen wir uns dafür ein, dass die Wirtschaftsförderung noch digitaler und kreativer wird.

Zu unserer Wirtschaft gehört auch die unsere Landschaft prägende Landwirtschaft. Hier vereinen sich Tradition, die regionale Produktion von gesunden Lebensmitteln sowie Heimat und Umweltschutz. Die Obstplantagen und die Hofläden machen Meckenheim attraktiv. Der CDU Meckenheim war die Verbundenheit zu unseren Landwirten immer sehr wichtig, daher müssen wir auch in Zukunft in einem gemeinsamen Austausch bleiben! Unsere Herausforderung wird es sein, trotz der Schaffung von Flächen für erneuerbare Energien unsere guten Böden für die landwirtschaftliche Nutzung zu erhalten.

Infrastruktur

Der Ausbau des Glasfasernetzes stellt für die CDU Meckenheim einen wichtigen Aspekt bei der Gestaltung der Infrastruktur dar und ist wichtig für unsere Wirtschaft, die Schulen, die Verwaltung und jeden Einzelnen von uns.

Wir werden uns in den nächsten Jahren damit beschäftigen, wie wir die Einkaufsmöglichkeiten in unseren Ortsteilen verbessern können.



Mobilität

Mobilität ist eins der zentralen Themen in der Stadtentwicklung, hier rücken der Individualverkehr, der Radverkehr und der öffentliche Personennahverkehr in den Fokus. Mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, haben Verwaltung und Rat

das Mobilitätskonzept entwickelt, einen Fahrplan für eine nachhaltige Mobilität in Meckenheim.

Als erste Maßnahme daraus wollen wir das schulische Mobilitätsmanagement umsetzen, indem wir mit den Schulen und Eltern gemeinsam darauf hinwirken, dass der Schulweg bevorzugt mit dem Rad oder zu Fuß zurückgelegt wird.

Wir werden die Initiierung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements im Industriepark begleiten. Ziel ist es, dass jedes Unternehmen mit Unterstützung der Mobilitätsmanagerin ein eigenes nachhaltiges Konzept für die Firmenfahrzeuge hat und auch Lösungen für die An- und Abfahrt der Mitarbeitenden anbietet.

Meckenheim belegt im ADFC-Fahrradklimatest regelmäßig einen Spitzenplatz. Das ist eine Verpflichtung und kann nur durch eine kontinuierliche Verbesserung für den Radverkehr gesichert werden.

Das heißt, wir schließen die Lücke in der Verbindung nach Bonn an der L261.

Wir entwickeln ein Fahrradstraßennetz und richten Radvorrangrouten in die Nachbarkommunen gemäß der Planung des Rhein-Sieg-Kreises und weitere Radabstellanlagen ein.

Wir planen, sobald Bund und Land die Straßenverkehrsordnung entsprechend ändern, mehr Tempo-30-Zonen einzurichten.

Zur mittelfristigen Entlastung der L158 (Rheinbacher Landstraße) muss die Umgehungsstraße nördliche Stadterweiterung umgesetzt werden. Geplant ist im ersten Abschnitt die Umsetzung bis zum Baumschulenweg als Voraussetzung für die Weiterentwicklung des Baugebietes „Sonnenseite“. Als zweiter Bauabschnitt der „Durchstich zur K53“.

Wir befürworten die Umsetzung der geplanten Schnellbuslinie zwischen Meckenheim – Wachtberg – Bad Godesberg.

Wir begrüßen die Elektrifizierung der S 23, so werden verlässlichere und schnellere Verbindungen mit unseren Nachbarkommunen und Bonn geschaffen. Dazu werden in den nächsten Jahren allerdings immer wieder Baumaßnahmen auf der Bahnstrecke notwendig werden.

Digitalisierung der Verwaltung

Unsere Verwaltung muss noch bürgerfreundlicher werden, dazu gehört für uns der Ausbau von digitalen Angeboten, die die Bürgerinnen und Bürger von zu Hause nutzen können. Wir setzen uns selbstverständlich auch für eine zügige Digitalisierung in unserer Verwaltung ein.

Sicherheit

Sie, die Menschen in unserer Stadt, sind uns sehr wichtig! Sie alle sollen sich in unserer Stadt zu Hause und willkommen fühlen.

Für uns ist die öffentliche Sicherheit die Grundvoraussetzung für Freiheit und eine hohe Lebensqualität. In den vergangenen Jahren haben wir große Anstrengungen unternommen, unser hohes Sicherheitsniveau nachhaltig auszubauen.

Bevölkerungsschutz

Wir haben alle erlebt, welche Gefahren Hochwasser und Starkregenereignisse bedeuten. Aus diesem Grund liegt unser Augenmerk stärker auf der Verbesserung eines möglichen Schutzes, dazu stehen der Rat und die Verwaltung im engen Kontakt zu den Wasserbehörden. In diesem Rahmen wurde bereits der Wall an der Swistbachaue errichtet und hat seine Feuertaufe auch schon bestanden.

Die laufende Verbesserung des organisatorischen und mobilen Hochwasserschutzes sowie die Ausrüstung der Katastrophenschutz-Leuchttürme, damit die nötigsten Hilfeleistungen vor Ort erbracht oder organisiert werden können, sind uns ein wichtiges Anliegen.

Die regelmäßige Information zum Thema Hochwasserschutz, um unsere Bürgerschaft die Übernahme der Eigenverantwortung zur Vorsorge leichter zu machen, gehört für die CDU dazu.

Die Polizei — Garant für unsere Sicherheit

Die CDU Meckenheim setzt sich weiter für den langfristigen Erhalt unserer Polizeiwache ein. So ist rund um die Uhr Präsenz und schnelle Hilfe im Notfall gewährleistet.

Die Ordnungspartnerschaft zwischen Polizei und Ordnungsaußendienst hat sich bewährt und soll fortentwickelt werden.



Ordnungsaußendienst — Das „Meckenheimer Modell“ ist eine feste Institution

Auf der Grundlage eines Sicherheitskonzeptes haben wir den städtischen Ordnungsaußendienst neu aufgestellt und verstärkt. Wir werden die personelle Ausstattung und den Einsatz bis in die späten Abendstunden weiter unterstützen. Darüber hinaus machen wir uns auch weiter für eine moderne Ausstattung stark.

Unsere Freiwillige Feuerwehr — ein leistungsstarkes Ehrenamt

Die Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr leisten einen herausragenden Beitrag für unsere Sicherheit. Die ausschließlich ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer des Löschzuges und der drei Löschgruppen investieren viel Zeit und Idealismus und riskieren bei so manchem Einsatz die eigene Gesundheit zum Wohle der Allgemeinheit. Die Tatsache, dass Meckenheim trotz der gestiegenen Anforderungen und Einsatzzahlen keine hauptamtliche Feuerwehr einrichten muss, ist in erster Linie ihr Verdienst!

Die Sicherung des Tagesalarms ist daher eine der wichtigsten Aufgaben in den nächsten Jahren und wir unterstützen die Freiwillige Feuerwehr und die Verwaltung dabei.

Für uns ergibt sich weiterhin die Verpflichtung, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr die bestmöglichen Rahmenbedingungen zur Ausübung ihres Ehrenamtes zu bieten. So wird der Fuhrpark ständig erneuert, mit dem Neubau des Gerätehauses in Lüftelberg passen wir



dieses nicht nur den neuen Anforderungen an, es wird auch als Ausbildungsstandort mit Übungsturm von der Wehr genutzt werden. Alle anderen Gerätehäuser müssen, wenn ein Neubau nicht möglich ist, den heutigen Anforderungen angepasst werden. Die Schwarz-Weiß-Trennung der persönlichen Schutzausrüstung der Wehrleute steht dabei für uns an erster Stelle. So wird eine Kontaminierung von sauberer Kleidung durch Schadstoffe vom Einsatzort vermieden.

Eine Rettungswache für Meckenheim



Die Fortschreibung des Rettungsbedarfsplans des Rhein-Sieg-Kreises sieht die Neuerrichtung einer Rettungswache in Meckenheim vor. So kann bei medizinischen Notfällen wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder schweren Verletzungen aufgrund eines Unfalls noch schnellere Hilfe gewährleistet werden. Dies ist eine deutliche Verbesserung der Versorgung und damit der Lebensqualität. Wir werden auch künftig dieses Projekt mit unseren Möglichkeiten tatkräftig begleiten.

Wir wollen unseren Kindern eine lebenswerte Welt hinterlassen. Dazu müssen wir vor Ort einen Beitrag zum Umwelt-, Natur- und Klimaschutz leisten.

Der Rat hat beschlossen, Meckenheim soll bis 2045 klimaneutral werden. Damit wir dies erreichen, gibt es eine kommunale Wärmeplanung, ein interkommunales Klimaanpassungs- und das Mobilitätskonzept. Die kommunale Wärmeplanung bietet die Grundlage für eine klimaneutrale Wärmeversorgung der Stadt. In drei Bereichen des Stadtgebietes (Altstadt Meckenheim, Neuer Markt und Schulcampus) sollen nun Machbarkeitsstudien für ein Wärmenetz (eine zentrale Heizung) erstellt werden.

Das interkommunale Klimaanpassungskonzept der sechs Kommunen Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg stellt Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel vor. Zu diesen Maßnahmen gehören beispielsweise die Verschattung öffentlicher Plätze, der Rückbau versiegelter Flächen oder die Ausarbeitung von Checklisten für Planer oder private Bauherren. Diese können nur bereits vorherrschende und zu erwartende Änderungen des Klimawandels abmildern. Den eigentlichen Klimaschutz können sie allerdings in keinem Fall ersetzen.



Das Mobilitätskonzept betrachtet den Verkehr und wird unter dem Thema Mobilität detailliert erläutert.

Alle drei Konzepte werden von uns weiter begleitet, denn sie müssen fortgeschrieben werden, Sie, die Bürgerinnen und Bürger, müssen laufend informiert werden und einzelne Maßnahmen müssen umgesetzt werden. Deshalb unterstützen wir das Klimaschutzmanagement der Stadt Meckenheim, deren Mitarbeitende diese Aufgaben aus der Verwaltung heraus übernehmen.

Der Ausbau von erneuerbaren Energien hat mit zwei PV-Freiflächenanlagen bereits Einzug gehalten. Bei der Fläche an der Bahnlinie gibt es die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung.

Zwischen Meckenheim und Rheinbach wurde eine Konzentrationszone für Windenergie ausgewiesen. Der neue Regionalplan sieht weitere Möglichkeiten für die Errichtung von Windrädern am Autobahnkreuz Meckenheim vor.

Wohnraum

Wir sind froh, dass Meckenheim durch stetigen Zuzug wächst. Unsere Politik trägt Früchte!

Daher ist die Schaffung weiteren Wohnraums ein wichtiges Anliegen von uns.

Die Baugebiete „Sonnenseite“, Merler Keil III, das Areal des Alten Rathauses und die Ortsabrundung in Lüftelberg müssen in Angriff genommen werden.



In jedem Neubaugebiet muss bezahlbarer und geförderter Wohnraum geschaffen werden und somit muss mehr auf Mehrgeschossigkeit und Mietwohnungen gesetzt werden. Wir wollen innovative Wohnkonzepte (Mehrgenerationenhäuser) und Barrierefreiheit berücksichtigen. Die für Meckenheim auch typischen Reihenhäuser wird es mit uns auch weiterhin in den Neubaugebieten geben!

Wir müssen daneben die Nahverdichtung und die Entwicklung von Blockkonzepten weiterverfolgen. Das heißt, Baulücken sollen geschlossen werden und ganze Quartiere wie z. B. um das alte Rathaus müssen neu entwickelt werden.

Wir müssen dabei die Meckenheimer Entwicklungs- und Wohnungsgesellschaft (MeWoGe) stärker mit einbeziehen.

Migration und Integration

Wir sind prinzipiell für die Einführung der Bezahlkarte. Die Landesregierung in NRW hat die landesrechtlichen Grundlagen zur Einführung einer Bezahlkarte für Leistungsempfänger nach dem Asylbewerber-Leistungsgesetz geschaffen, allerdings gibt es noch Unklarheiten, was die technischen Voraussetzungen und die Handhabung betrifft. Deshalb haben wir zunächst einer Verschiebung zugestimmt.

Wir halten die Beibehaltung der Arbeitsgelegenheiten für Flüchtlinge bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern, die der Allgemeinheit dienen, für einen wichtigen Schritt der Integration.

Wir befürworten die Umstrukturierung der Arbeitsgemeinschaft (AG) Migration und unterstützen diesen Prozess weiter. Die AG Migration ist zurzeit ein Sammelpunkt für Projekte zum Thema Migration und Integration, soll ab der nächsten Ratsperiode in eine freie, vereinsähnliche Struktur umgewandelt werden.



Unsere Ortsteile

Altendorf-Ersdorf

Im Doppelort wollen wir zur Verkehrsberuhigung eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 auf der Rheinbacher Straße und Ahrstraße, sobald die Straßenverkehrsordnung dies zulässt.



Ebenfalls zur Beruhigung im Straßenverkehr muss es eine Verschwenkung der Fahrbahn am Ortseingang Ersdorf geben.

Die Kindertagesstätte St. Jakobus der Ältere muss zeitnah ausgebaut werden. Dafür haben wir uns stark gemacht.

Auch der Standort Altendorf-Ersdorf der Katholischen Grundschule Meckenheim hat unsere Aufmerksamkeit, hier muss Raum für die Offene Ganztageschule und die Übermittagbetreuung geschaffen werden.

Das Projekt Dorfplatz wird weiter von uns unterstützt.

Lüftelberg

Lüftelberg ist aufgrund seiner hohen Wohn- und Lebensqualität ein bevorzugter Wohnort und verfügt über ein lebendiges Vereinsleben. Mit dem kürzlich beschlossenen Neubau des Feuerwehrgerätehauses wird ein wichtiger Beitrag für den Brandschutz und das damit verbundene Ehrenamt geleistet.

Wir setzen uns weiterhin für die Verbesserung der Anbindung durch den Öffentlichen Nahverkehr zur Kernstadt und die Reaktivierung des Bedarfshalt der S 23 am Bahnhof Kottenforst ein. Dies soll in



Anlehnung ans Mobilitätskonzept geschehen. Ebenfalls werden wir uns für die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet einsetzen.

Merl

Merl ist der größte Ortsteil und verfügt über ein lebendiges Vereinsleben und vielfältige kulturelle Angebote, gestützt auf ein hohes ehrenamtliches Engagement. Nach dem Neubau des Familienzentrums im Merler Keil II, das jetzt noch um eine weitere Gruppe als Ersatz für die wegfallenden Plätze aus der Arche ergänzt wird, folgte die umfassende Modernisierung der beiden Merler Grundschulen. Die Entwicklung des Wohngebietes Merler Keil III ist für die nächsten Jahre vorgesehen. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die durch die Kanalsanierung beschädigten Straßen saniert werden und Merl flächendeckend mit schnellem Internet versorgt wird.



Finanzen

Wir wollen die volle finanzielle Handlungsfähigkeit in Meckenheim erhalten.

Dazu liegt unser Fokus auf dem Erhalt der Lebensqualität unserer Bürgerschaft, der Schaffung guter Voraussetzungen für unsere heimische Wirtschaft, einer serviceorientierten und leistungsstarken Verwaltung und der Umsetzung von Zukunftsprojekten.

Für die CDU sind Investitionen in Kitas, Schulen, Spielplätze, Sportstätten und unsere Infrastruktur absolut notwendig.

Dabei ist es uns wichtig, die Belastung für die Bürgerinnen und Bürger durch Steuern und Gebühren so gering wie möglich zu halten.

Eine Verwaltung, die effizient arbeitet und dabei auf die aktuellen Entwicklungen eingeht, ist in unseren Augen enorm wichtig. So kann auch das digitale Serviceangebot ausgebaut werden.

Unsere wichtigste Einnahmequelle ist die Gewerbesteuer. Ihre Schwankungen können allerdings nur schwer vorhergesehen werden.

Daher ist es unser Ziel, Unternehmen anzusiedeln, die mehr Arbeitsplätze schaffen. So erhöhen wir die Einnahmen an dieser Stelle.

Dass die CDU weiterhin nach Möglichkeiten sucht, um die Reduzierung der Ausgaben zu erreichen, ist selbstverständlich. Ein Aspekt wird dabei die kommunale Zusammenarbeit sein, um zu Synergieeffekten zu kommen und Kosten zu sparen.

Die finanzielle Situation wird immer schwieriger, viele Leistungen, die die Stadt erbringen muss, sind finanziell nicht abgedeckt. Hier werden wir weiter in Richtung Land und Bund unsere Stimme erheben und eine schnellere Verbesserung fordern.

Unsere Kommunikation

Der CDU Meckenheim ist ein offener und aktueller Austausch mit Ihnen wichtig! Um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, bieten wir verschiedene Möglichkeiten an.

Unsere Internetseite gibt einen aktuellen Überblick über die Aktivitäten des Stadtverbandes, der Ratsfraktion und unserer Vereinigungen der Jungen Union, der Frauen Union und der Senioren Union. In allen Stadtteilen finden regelmäßig Stammtische statt. Wir informieren anlassbezogen in Bürgerveranstaltungen, zu denen wir auch Mandatsträger aus Land und Bund einladen.

Alle Haushalte erhalten unseren bekannten Kurier.

Um Sie kommunalpolitisch aktuell zu informieren, erhalten Sie Informationsbriefe.

Wir informieren Sie aber auch über die Presse und die Sozialen Medien.

**Sollten Sie Fragen haben,
freuen wir uns,
wenn Sie aktiv auf uns zukommen!**

kontakt@cdu-meckenheim.de

Impressum

V. i. S. d. P.: Rainer Friedrich, Röntgenstraße 5, 53340 Meckenheim
kontakt@cdu-meckenheim.de • www.cdu-meckenheim.de

Redaktion:

Sabrina Gutsche, Ariane Stech, Rainer Friedrich

Layout:

Joachim Köhlwetter, Carsten Kolenda

Druck:

Küpper Druck, Köln

Bildnachweis:

Seite 6 oben: Beyss Architekten GmbH, Bonn

Seite 7 unten: Ten Brinke Group B.V., Varsseveld (NL)





gemeinsam stark.



Am **14. September 2025**
vier Stimmen für die **CDU!**